

Frühling schreibt über Festspielmilieu

hr3-Wetteransager stellt zweiten Krimi vor

HESSISCH LICHTENAU.

Künstleragent Michael Vieregge braucht all seine Überzeugungskraft um Natascha Gessler, begehrte Theaterschauspielerin und Skandalnudel, zu einem Engagement bei den Bad Hersfelder Festspielen überreden zu können. Die Gelegenheit, ihre Konkurrentin hierbei an die Wand spielen zu können, lässt sie sich dann aber doch nicht entgehen. Mit ihrer Zusage bringt „die Gessler“ nicht nur Glamour und Tratsch in die osthessische Kleinstadt, sondern wird auch zur Hauptfigur im neu erschienenen Lokalkrimi „Festspielfieber“ von hr3-Moderator Tim Frühling.

Doch was tun, wenn der Star der Festspiele nach einem Streit bei der Probe ermordet hinter der Bühne aufgefunden wird? Hier ist dann wieder der Einsatz von Kleinstadtkom-



**Tim
Frühling**

missar Daniel Rohde aus Wildeck-Bosserode gefragt, der bereits in Frühlings erstem Kriminalroman die Ermittlungen leitet. Zwar erschreckt von der Kaltblütigkeit der Tat, ist er jedoch froh, endlich wieder sein Blaulicht aus dem Auto kramen zu dürfen.

Auch in seinem zweiten Lokalkrimi gelingt es dem bekannten Wetteransager eine Welt voll Spannung und skurriler Figuren zu erschaffen. Diesen Charakteren Leben einzuhauchen, gelingt Tim Frühling mit seinem komödiantischen Talent auch bei der vom Lions-Club Hessisch Lichtenau organisierten Lesung am Donnerstag. Mit viel Humor und Tempo nimmt er seine gut 80 Zuhörer mit auf Spurensuche rund um die Stiftsruine. Welche Rollen eine heimliche Affäre, der Besuch der französischen Partnergemeinde oder Lokalreporter Wolli Angerstein in den Ermittlungen spielen, müssen Frühlings Leser dann jedoch herausfinden. (pjpg) Foto: Goldmann